

Römer-Kanal-Infozentrum

Himmeroder Wall 6
53359 Rheinbach

Tel: +49 2226 917554
Fax:

roemerkanal@stadt-rheinbach.de
www.roemerkanal.de

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 8. April 2020 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Römer-Kanal-Infozentrum

©Randolph French



Römer-Kanal-Infozentrum

©Randolph French

Parken

Parkplatz Himmeroder Wall



Parkplatz
Himmeroder Wall

©Randolph French

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 3 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 444 cm

Stellplatzlänge: 530 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich:
25 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

ÖPNV

Haltestelle Himmeroder Wall



Haltestelle mit Sitzgelegenheit

©Randolph French



Fahrplanaushang

©Randolph French



Haltestelle Himmeroder Wall

©Randolph French

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m
Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Haupteingang

Haupteingang



Haupteingang mit Beschilderung

©Randolph French



Tür Haupteingang

©Randolph French



Stufe nach der Tür am Haupteingang

©Randolph French

Anmerkungen für den Gast: Direkt hinter dem Hoftor beginnt eine Treppe.

Ausstellungsräume Erdgeschoss

Ausstellungsraum EG



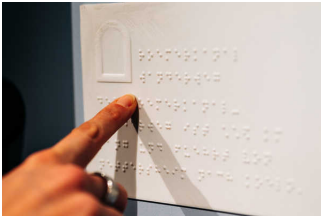
Tür zum
Ausstellungsraum
EG

©Randolph French



Tür zum
Ausstellungsraum
EG

©Randolph French



Ausstellungsraum
EG



Exponat im Sitzen
einsehbar

©Randolph French



Ausstellungsraum
EG

©Randolph French



Informationstafel im
Ausstellungsraum
EG

©Randolph French

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.
Informationen sind taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: Es steht ein Flyer zur Verfügung, der die wichtigsten Inhalte der
Ausstellung in Leichter Sprache zusammenfasst.

Informationen zum Wanderweg



Informationen zum
Wanderweg

©Randolph French



Informationen zum
Wanderweg

©Randolph French



Filme mit Untertiteln

©Randolph French

Die Exponate sind gut ausgeleuchtet.

Die Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt akustische Informationen.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Filme mit Untertiteln

Ausstellungsräume Obergeschoss

Ausstellungsraum OG



Ausstellungsraum
OG

©Randolph French



Ausstellungsraum
OG

©Randolph French



Ausstellungsraum
OG



Sitzmöglichkeiten
Filmvorführung

©Randolph French



Ausstellungsraum
OG mit TV-Monitor

©Randolph French

Informationen werden schriftlich vermittelt. Informationen sind fotorealistisch dargestellt.
Informationen sind taktil (Brailleschrift, Prismenschrift) erfassbar.

Sonstige technische Möglichkeiten der Informationsvermittlung: Im Obergeschoss können auch Filme für mehrere Besucher gezeigt werden.

Aufzug Ausstellung



Eingang Aufzug im
EG

©Randolph French



Aufzug Ausstellung
Kabine

©Randolph French



**Aufzug Ausstellung
Bedienelemente**

©Randolph French



**Aufzug Ausstellung
Lasteninfo**

©Randolph French

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Öffentliches WC

Öffentliches WC im Glasmuseum



**Öffentliches WC im
Glasmuseum**

©Randolph French



**Bewegungsfläche
links vom WC**

©Randolph French



**(Nicht vorhandene)
Bewegungsfläche
rechts vom WC**

©Randolph French



**Waschbecken mit
Spiegel**

©Randolph French

Anmerkungen für den Gast: Das öffentliche WC für Menschen mit Behinderung befindet sich im benachbarten Glasmuseum.

Aufzug Glasmuseum



**Aufzug
Glasmuseum Tür
Eingangsebene
(Hochparterre)**

©Randolph French



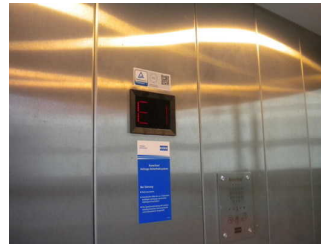
**Aufzug
Glasmuseum
Bedienelemente**

©Randolph French



Aufzug
Glasmuseum

©Randolph French



Aufzug
Glasmuseum
Etagenanzeige

©Randolph French



Aufzug
Glasmuseum
Gegensprechanlage

©Randolph French



Aufzug
Glasmuseum Tür
Toiletteebene
(Erdgeschoss)

©Randolph French

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Es gibt einen Alarm.

Der Alarm ist im gesamten Gebäude/Objekt optisch deutlich wahrnehmbar.

Aufzug: Aufzug Infozentrum

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Es gibt keine induktive Höranlage am Schalter/Tresen/an der Rezeption.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Andere angebotene Hilfsmittel: Flyer in leichter Sprache.

Filme vorhanden.

Führungen

Führung

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Anmerkungen für den Gast: Ein Audio-Guide ist in Arbeit.

Nebeneingang

Aufzug Ausstellung



Eingang Aufzug im EG

©Randolph French



Aufzug Ausstellung Kabine

©Randolph French



Aufzug Ausstellung Bedienelemente

©Randolph French



Aufzug Ausstellung Lasteninfo

©Randolph French

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.